



US-Börsen

Die US-Börsen dürften leicht erholt in den Handel am Dienstag starten, wie die vorbörslichen Indikationen zeigen. Händler sprechen von einer technischen Erholung, nachdem es am Montag angesichts der neuen Zollankündigung von US-Präsident Donald Trump zu deutlichen Kursverlusten gekommen war. Gleichzeitig blicken Anleger und Händler weiter mit Spannung auf den KI-Bereich. Bevor NVIDIA am Mittwoch nachbörslich seine Quartalszahlen vorlegt, hat AMD einen neuen Deal mit Meta vereinbart.

Konjunktur

Der Case-Shiller-Hauspreisindex für die 20 größten Metropolregionen in den USA lag im Dezember um 1,4 % über dem Vorjahresniveau, wie am Dienstag mitgeteilt wurde. Erwartet wurden 1,3 %, nach einem Anstieg im Vorjahresvergleich von ebenfalls 1,4 % im November. Der FHFA-Hauspreisindex ist unterdessen im Dezember um 0,1 % gestiegen. Erwartet wurde ein Plus von 0,3 % nach einem Anstieg von 0,7 % im November. Der Index bildet die Kaufpreise von Häusern ab, die mit von Fannie Mae und Freddie Mac abgesicherten Hypotheken finanziert werden.

Unternehmen

Meta Platforms erwirbt von Advanced Micro Devices (AMD) in den kommenden fünf Jahren GPUs, die Rechenleistung im Umfang von sechs Gigawatt entsprechen. Das Volumen der Vereinbarung übersteigt 100 Mrd. USD. AMD gewährt Meta im Gegenzug die Möglichkeit zum Erwerb von bis zu 160 Mio. Aktien für jeweils 0,01 USD. Die weltgrößte Baumarktkette Home Depot hat im zurückliegenden Quartal einen Umsatzrückgang um 3,8 % auf 38,2 Mrd. USD verbucht. Das verwässerte Ergebnis je Aktie sank auf bereinigter Basis von 3,13 USD auf 2,72 USD, während nur 2,54 USD erwartet wurden.

Wertentwicklung

Aktie	Kursveränderung	Ereignis
AMD	+9,13 % auf \$214,55	Deal mit Meta
Home Depot	+2,93 % auf \$388,05	Quartalszahlen

Performanceangaben beziehen sich auf in den USA notierte Aktien. Quelle: Bloomberg. Stand: 24.02.2026 15:29 Uhr

US-Termine

Termin	Uhrzeit (DE)	Bedeutung	Ausgewählte Quartalszahlen
Verbrauchervertrauen Conference Board Februar	16:00	Hoch	Home Depot, Constellation Energy, MercadoLibre
Richmond Fed Manufacturing Index Februar	16:00	Niedrig	
Lagerbestände Großhandel Dezember	16:00	Niedrig	

Kennen Sie schon unsere anderen dailys?



Nasdaq 100

Intraday Widerstände: 24.861 + 25.051 + 25.156 + 25.382

Intraday Unterstützung: 24.647 + 24.387 + 24.186 + 23.854

Rückblick

Der Nasdaq 100 verharrt seit seinem Allzeithoch vom Oktober 2025 bei 26.182 Punkten in einer Seitwärtsbewegung, deren untere Begrenzung durch das Tief aus dem November 2025 bei 23.854 Punkten markiert wird. Am 28. Januar prallte der Index am Rekordhoch ab und fiel in der Folge bis auf die Marke von 24.387 Punkten zurück. In der anschließenden Erholungsphase scheiterte der Nasdaq 100 jedoch gleich zweimal an einem kurzfristigen logarithmischen 38,2 %-Retracement bei 25.051 Punkten. Positiv zu werten ist immerhin, dass die Unterstützung bei 24.647 Punkten bisher Halt bot.

Charttechnischer Ausblick

Ein nachhaltiger Ausbruch über die Hürde bei 25.051 Punkten könnte eine kurzfristige Aufwärtswelle in Richtung 25.471 oder sogar direkt an das Allzeithoch bei 26.182 Punkten auslösen. Sollte der Index hingegen unter die Unterstützung bei 24.647 Punkten zurückfallen, müsste mit weiteren Abgaben bis 24.387 oder sogar bis zum unteren Rand der Range bei 23.854 Punkten gerechnet werden. Größere Impulse sind erst zu erwarten, wenn die mehrmonatige Korrektur durch einen Ausbruch über 26.182 Zähler beendet oder durch einen Rückfall unter die Marke von 23.854 Punkten verschärft wird.

Dow Jones

Intraday Widerstände: 49.084 + 49.296 + 49.396 + 49.621

Intraday Unterstützung: 48.731 + 48.431 + 47.849 + 47.460

Rückblick

Trotz eines freundlichen Starts geriet der Dow Jones gestern unter Druck, belastet durch massive Verluste bei IBM sowie Schwäche bei American Express und Visa. Dabei rutschte der Index in der ersten Handelsstunde unter die Marke von 49.084 Punkten und damit unter das bisherige Tief der Korrekturbewegung seit dem Allzeithoch vom 10. Februar bei 50.512 Zählern. Im weiteren Verlauf setzte der Index bis auf 48.731 Punkte zurück. Um 13:59 Uhr wird der Index bei 48.853 Punkten und damit leicht über dem gestrigen Schlusskurs getaxt.

Charttechnischer Ausblick

Obwohl die kurzfristige Abwärtsdynamik gestern bestätigt wurde, liegen innerhalb des intakten Aufwärtstrends bisher keine größeren Verkaufssignale vor. Solange der Index unter 49.084 Punkten notiert, bleibt ein Rückfall in Richtung 48.431 Punkte das wahrscheinlichere Szenario. Dort bestünde jedoch eine gute Chance auf eine Bodenbildung und eine anschließende Rally auf neue Rekordstände. Ein vorzeitiges Kaufsignal würde erst ein stabiler Ausbruch über 49.621 Punkte generieren, was aktuell jedoch noch ein gutes Stück entfernt liegt.

Tendenz: Seitwärts/Abwärts



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des US beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Tendenz: Seitwärts/Abwärts



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des US beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

HÄLT DER HPYE UM GOLD, SILBER & CO AUCH 2026?

Rohstoffe

MAGAZIN LESEN



Intraday Widerstände: 6.855 + 6.870 + 6.909 + 6.985
Intraday Unterstützung: 6.819 + 6.789 + 6.775 + 6.764

Rückblick

Der S&P 500 ist seit Mitte Januar 2026 in einer Seitwärtsbewegung gefangen. Die Oberseite wird durch eine Widerstandszone zwischen 6.985 und 7.002 Punkten begrenzt, während die Unterseite durch den Bereich von 6.789 bis 6.764 Punkten abgesichert wird. Im gestrigen Handel scheiterte der Index bereits früh an einem kurzfristigen logarithmischen 61,8 %-Retracement bei 6.909 Punkten und korrigierte daraufhin bis auf die Marke von 6.819 Punkten. Nach diesem Rücksetzer ging der S&P 500 in eine mehrstündige Seitwärtsphase über.

Charttechnischer Ausblick

Neue Impulse sind im S&P 500 erst mit einem klaren Ausbruch aus der bestehenden Seitwärtsspanne zu erwarten. Gelingt der Ausbruch nach oben, entsteht technisches Potenzial für eine Rally bis in den Bereich von ca. 7.236 Punkten. Falls der Index hingegen nach unten ausbricht, müsste mit deutlichen Abgaben bis auf 6.521 Punkte gerechnet werden, was dem Tief aus dem November 2025 entsprechen würde. Bis zu einer Richtungsentscheidung bleibt das Chartbild neutral, wobei die Unterstützungen bei 6.789, 6.775 und 6.764 Punkten die entscheidenden Auffangzonen darstellen.

Rechtliche Hinweise

Wichtige rechtliche Hinweise - bitte lesen. Dieser Newsletter von BNP Paribas S.A. – Niederlassung Deutschland ist eine Produktinformation und Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die sich an private und professionelle Kunden in Deutschland und Österreich richtet, wie definiert in § 67 deutsches Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) und § 1 Z 35 und 36 österreichisches Wertpapieraufsichtsgesetz 2018 (WAG 2018). Er stellt weder ein Angebot noch eine Beratung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf, Verkauf oder Halten irgendeiner Finanzanlage dar. Ferner handelt es sich nicht um eine Aufforderung, ein solches Angebot zu stellen. Insbesondere stellt dieser Newsletter keine Anlageberatung bzw. Anlageempfehlung dar, weil er die persönlichen Verhältnisse des jeweiligen Anlegers nicht berücksichtigt. Es handelt sich um eine Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die weder den gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit bzw. der Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen noch dem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen unterliegt. Der Erwerb von hierin beschriebenen Finanzinstrumenten bzw. Wertpapieren erfolgt ausschließlich auf Basis der im jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen und den endgültigen Angebotsbedingungen enthaltenen Informationen. Diese Dokumente können in elektronischer Form unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der jeweiligen Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Produkts beziehungsweise der jeweiligen Basisprospekte unter www.derivate.bnpparibas.com/service/basisprospekte abgerufen werden. Ebenso erhalten Sie diese Dokumente in deutscher oder englischer Sprache in elektronischer Form per Mail von derivate@bnpparibas.com bzw. in Papierform kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60327 Frankfurt am Main. Diese Werbe- bzw. Marketingmitteilung ersetzt keine persönliche Beratung. BNP Paribas S.A. rät dringend, vor jeder Anlageentscheidung eine persönliche Beratung in Anspruch zu nehmen. Um potenzielle Risiken und Chancen der Entscheidung, in das Wertpapier zu investieren, vollends zu verstehen wird ausdrücklich empfohlen, den jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen, die jeweiligen endgültigen Angebotsbedingungen sowie das jeweilige Basisinformationsblatt (KID) gut durchzulesen, bevor Anleger eine Anlageentscheidung treffen. BNP Paribas S.A. (samt Zweigniederlassungen) ist kein Steuerberater und prüft nicht, ob eine Anlageentscheidung für den Kunden steuerlich günstig ist. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des Kunden ab und kann künftig Änderungen unterworfen sein. Kurse bzw. der Wert eines Finanzinstruments können steigen und fallen.

Basisinformationsblatt: Für die hierin beschriebenen Wertpapiere steht ein Basisinformationsblatt (KID) zur Verfügung. Dieses erhalten Sie in deutscher oder englischer Sprache kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main sowie unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Wertpapiers.

Warnhinweis: Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des US beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Als Universalbank kann BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe mit Emittenten von in dem Newsletter genannten Wertpapieren/Basiswerten in einer umfassenden Geschäftsbeziehung stehen (zum Beispiel Dienstleistungen im Investmentbanking oder Kreditgeschäfte). Sie kann hierbei in Besitz von Erkenntnissen oder Informationen gelangen, die in dieser Werbe- bzw. Marketingmitteilung nicht berücksichtigt sind. BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe oder auch Kunden von BNP Paribas S.A. können auf eigene Rechnung Geschäfte in oder mit Bezug auf die indieser Werbemitteilung angesprochenen Wertpapiere/Basiswerte getätigt haben oder als Marketmaker für diese agieren. Diese Geschäfte (zum Beispiel das Eingehen eigener Positionen in Form von Hedge-Geschäften) können sich nachteilig auf den Marktpreis, Kurs, Index oder andere Faktoren der jeweiligen genannten Produkte und damit auch auf den Wert der jeweiligen genannten Produkte auswirken. BNP Paribas S.A. unterhält interne organisatorische, administrative und regulative Vorkehrungen zur Prävention und Behandlung von Interessenkonflikten.

Wichtige Information für US-Personen: Die hierin beschriebenen Produkte und Leistungen sind nicht an US Personen gerichtet. Dieser Newsletter darf nicht in die USA eingeführt oder gesandt oder in den USA oder an US-Personen verteilt werden.

Emittentenrisiko: Die in diesem Newsletter beschriebenen Wertpapiere werden von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittiert und von der BNP Paribas S.A. garantiert. Als Inhaberschuldverschreibungen unterliegen die von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittierten und von der BNP Paribas S.A. garantierten Wertpapiere keiner Einlagensicherung. Der Anleger trägt daher mit Erwerb des Wertpapiers das Ausfallrisiko der Emittentin sowie der Garantin. Angaben zum maßgeblichen Rating von BNP Paribas S.A. sind unter www.derivate.bnpparibas.com erhältlich. Ein Totalverlust des vom Anleger eingesetzten Kapitals ist möglich.

Marken: S&P 500® ist ein eingetragenes Warenzeichen der McGraw-Hill Companies, Inc. Nasdaq 100® ist eine eingetragene Marke von The Nasdaq Stock Market, Inc. NYSE Arca Gold Bugs Index ist Eigentum der NYSE Euronext. Das vorliegende Dokument wurde von der BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland erstellt, eine Niederlassung der BNP Paribas S.A. mit Hauptsitz in Paris, Frankreich. BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main wird von der Europäischen Zentralbank (EZB) und der Autorité de Contrôle Prudentiel et de Résolution (ACPR) beaufsichtigt, ist von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) zugelassen und ist Gegenstand beschränkter Regulierung durch die BaFin. BNP Paribas S.A. ist von der EZB und der ACPR zugelassen und wird von der Autorité des Marchés Financiers in Frankreich beaufsichtigt. BNP Paribas S.A. ist als Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Frankreich eingetragen. Sitz: 16 Boulevard des Italiens, 75009 Paris, France. www.bnpparibas.com.

Hinweis auf bestehende Interessenkonflikte zu den besprochenen Wertpapieren/Basiswerten bzw. Produkten, die auf diesen Wertpapieren/Basiswerten basieren:

halts dieses Newsletters oder von Teilen davon in jeglicher Form ohne unsere vorherige Einwilligung sind untersagt.